

Dornach, 24. Juni 2008

Swissmetal lässt vom Hersteller technische Anpassungen an der neuen Extrusionspresse vornehmen

Die Produktionsleistung soll in der zweiten Jahreshälfte das gewünschte Niveau erreichen – Nach Bewältigung der gegenwärtigen technischen Herausforderungen werden Effekte der abgeschlossenen Restrukturierung sichtbar – Verzicht auf Betriebsunterbruch diesen Sommer – Projekt SolarTiles: Zweite Generation von Dachziegeln zur Energiegewinnung in Entwicklung

Die neue Extrusionspresse am Standort Dornach, die die Schweizer Fertigungswerke von Swissmetal mit Vorprodukten versorgen wird und im Januar 2008 nach zwei Jahren Bauzeit offiziell in Betrieb genommen wurde, wird technisch angepasst. Der Hersteller der Extrusionspresse liefert in den kommenden Wochen eine neue, technisch optimierte Drahtlinie. Diese löst die ursprüngliche Konstruktion ab, die nicht wie geplant funktionierte. Ab Installation wird der Produktionstransfer auch für die betroffenen Drahtprodukte fortgesetzt. Swissmetal geht davon aus, dass die vom Hersteller der Extrusionspresse vorzunehmenden Anpassungen die Produktion der betroffenen Drahtprodukte möglich machen und die Umstellung der Produktion auf die neue Extrusionspresse im September 2008 abgeschlossen sein wird. Dies würde eine Verzögerung von drei Monaten gegenüber den ursprünglichen Planungen bedeuten. Swissmetal wird zeitnahe über den weiteren Verlauf des Produktetransfers informieren.

Die vollständige Umstellung der Produktion auf die neue Extrusionspresse sollte gemäss den ursprünglichen Planungen im Juni 2008 abgeschlossen sein. Verschiedene Probleme, darunter die zuvor erwähnte, nicht funktionierende Drahtlinie sowie immer wiederkehrende Störungen in der Regel- und Steuertechnik, verzögerten die Umstellung und führen seit Jahresbeginn zu Lieferengpässen. Trotz der intensiven Unterstützung durch Fachkräfte der Zulieferfirmen konnte in den ersten Monaten des Jahres noch nicht die Leistung erzielt werden, die es Swissmetal erlaubte, alle Kundenbestellungen rechtzeitig auszuführen. Dies ist umso bedauerlicher, als dass der Auftragseingang weiterhin über den Vorjahreswerten liegt und das Restrukturierungsprogramm mittlerweile erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Dies bleibt jedoch ohne Wirkung, bis die zuvor erwähnten produktionsseitig bedingten Lieferengpässe beseitigt sind.

Kein Betriebsunterbruch im Sommer

Um die Lieferfähigkeit gegenüber den Kunden zu verbessern und den bestehenden, hohen Auftragsbestand möglichst rasch abzuarbeiten, verzichtet Swissmetal in diesem Sommer auf die sonst übliche Betriebsschliessung und arbeitet während dem gesamten Sommer durch, teilweise mit Unterstützung von zusätzlichen temporären Kräften für die Dauer der Ferienzeit. Ausserdem wird die Warmverformung in Dornach personell durch erfahrene Mitarbeiter von den Swissmetal-Standorten Lüdenscheid und Reconvilier verstärkt, wofür Swissmetal diesen ausdrücklich dankt.

Swissmetal erwartet aufgrund der geplanten technischen Optimierungen sowie eines beschlossenen Massnahmenbündels zur Kompensation der finanziellen Auswirkungen ein, im Vergleich zum ersten, besseres zweites Halbjahr. Das Unternehmen rechnet zugleich aus heutiger Sicht nur mit einem ausgeglichenen Ergebnis für das von der herausfordernden Produktionsumstellung gezeichnete Gesamtjahr 2008. Insgesamt erwartet Swissmetal, dass sich die positive Entwicklung im Unternehmen seit Beginn des Umbaus vor vier Jahren im Jahr 2009 weiter fortsetzen und eine Plattform für nachhaltiges, profitables Wachstum darstellen wird.

Projekt „SolarTiles“

Das Innovationsprojekt „SolarTiles“ kommt gut voran. Es handelt sich dabei um Dachziegel aus der optisch attraktiven und langlebigen Swissmetal-Baubronze. Die Dachziegel sind über ein Wärmetransportmedium mit einer Wärmepumpe verbunden und machen so die natürliche Umgebungenergie für Heizung und Kühlung von Gebäuden verfügbar. Erste Prototypen stellten sich im Testbetrieb während des letzten Winters als funktionstüchtig und energieeffizient heraus. Die zweite Generation ist zurzeit in Entwicklung und wird in den kommenden Wochen an verschiedenen Teststandorten installiert.

Swissmetal produziert und vertreibt weltweit hochwertige Spezialprodukte aus Kupfer und Kupferlegierungen, die vor allem in der Elektronik-, Telekommunikations-, Luftfahrt-, Erdöl-, Automobil-, Schreibwaren- und Uhrenindustrie sowie im Architekturbereich ihre Anwendung finden. Im Geschäftsjahr 2007 erzielte Swissmetal einen Umsatz von CHF 407.0 Mio. Per Ende Mai 2008 hatte das Unternehmen 646 Vollzeitbeschäftigte. Swissmetal, mit Sitz in Dornach (Schweiz), ist unter der Bezeichnung Swissmetal Holding AG an der SWX Swiss Exchange kotiert.

Kontakt:

Sam V. Furrer, Chief Development Officer, Head of Corporate Communications
Raiko Lehmann, Manager Corporate Communications, Telefon: +41 61 705 36 36